

Der Antrag

KMU.digital 3.0 steht allen Unternehmer*innen (EPU, KMU) und Freiberufler*innen mit einer Kennzahl des Unternehmensregisters (KUR) und Sitz in Österreich zur Verfügung. Die Förderung beantragen Sie über das Austrian WirtschaftsService aws unter der Webadresse foerdermanager.aws.at.

Im ersten Schritt müssen Sie sich registrieren und Ihre E-Mail-Adresse bestätigen.

Erst danach können Sie den Antrag ausfüllen. Dies dauert ca. 5 bis 10 Minuten. Sollten Sie nicht direkt auf den KMU digital Antrag kommen, wählen Sie im Fördermanager im Punkt "0 Antrag" folgendes aus: "Unternehmen gründen" / "aws Digitalisierung" / "KMU digital - Modul Beratung" und bestätigen mit "Speichern und Weiter".

Im Schritt 2 müssen Sie Ihre Firmendaten und einige andere Angaben eingeben. Die Maske sollte selbsterklärend sein. Auch hier bestätigen Sie mit "Speichern und Weiter".

Im Schritt 3 der Beantragung wählen Sie die passende Toolbox und das passende Tool aus. Im selben Schritt geben Sie auch an, welche*r zertifizierte Beraterin / einen zertifizierten Berater Sie beraten soll. Wenn Sie mir, Ulrike Gutkas, Ihr Vertrauen schenken, freut mich das natürlich sehr.

Wenn Sie KEINEN Vorsteuerabzug durchführen können, vergessen Sie nicht, den Haken bei "KEINE Vorsteuerabzugsberechtigung" zu setzen. Sie bekommen dann vom Preis inkl. USt. die zugesagte Förderung vom Betrag inkl. USt. Wenn Sie diesen Haken vergessen, beträgt der ersetzte Betrag nur 50 bzw. 80% vom Netto-Rechnungsbetrag.

Wenn Sie beim Ausfüllen des Antrags Unterstützung benötigen, ich stehe Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Die **KMU.digital Förderung** ermöglicht es, strukturiert und einfach ein Digitalisierungs-Projekt aufzusetzen.

Beginnend bei der Ist-Analyse mittels Potentialanalyse oder Statuscheck über die Strategieberatung bis hin zur Umsetzungsförderung stehen Ihnen alle Türen offen.

Ihre Beraterin

Ulrike Gutkas, MA

GUTKAS digital und datenschutz e.U.



Eichbrunnen 14a, 6850 Dornbirn
Bahnstraße 67, 3140 Pottenbrunn



0676 3022671



office@gutkas-digital.eu



www.gutkas-digital.eu

KMU digital 3.0

Die Digitalisierungsförderung
speziell für EPU, KMU und
freie Berufe

www.kmudigital.at

Jetzt anmelden:
www.kmudigital.at

Toolbox 1

Modul Beratung: Status- und Potentialanalyse

Die Status- und Potentialanalyse mit 80% Förderung (max. 400,- € pro Tool) ist eine strukturierte Analyse des Ist-Zustandes in Ihrem Unternehmen. Dabei stehen folgende Module zur Auswahl:

Tool PA 1- Geschäftsmodelle und Prozesse

In der sogenannten Potentialanalyse werden digitale Trends, die Ihr Unternehmen unterstützen oder bedrohen, ausgewählt und analysiert. Die Beraterin / der Berater beleuchtet gemeinsam mit Ihnen die Chancen und Risiken sowie deren Nutzung und Abfederung. Das Ergebnis ist ein erster Plan für Ihr weiteres Vorgehen.

Tool PA 2 – E-Commerce und Online Marketing

Anhand eines vom Österreichischen E-Commerce-Gütezeichen erarbeiteten Katalogs werden Ihre bisherigen E-Commerce-Aktivitäten analysiert. Handlungsfelder werden definiert und ein Set an Verbesserungsmöglichkeiten hilft Ihnen, das weitere Vorgehen festzulegen.

Tool PA 3 – IT-Security

Ein standardisierter Prüfkatalog führt durch die Analyse der Sicherheit Ihrer Informatik. Werfen Sie gemeinsam mit einem zertifizierten Berater / einer zertifizierten Beraterin einen näheren Blick auf die digitale Infrastruktur Ihres Unternehmens. Das Ergebnis ist ein Überblick über Maßnahmen zur Steigerung der IT-Sicherheit in Ihrem Unternehmen.

Gefördert wird Beratung bis zu einem Förderbetrag von 3.000,- €, unterteilt in die Toolboxes "Status- und Potentialanalyse" und "Strategieberatung". Daraus können beliebige Module kombiniert werden.

Toolbox 2

Modul Beratung: Strategieberatung

Die Strategieberatung mit 50% Förderung (maximal 1.000,- € pro Tool) bietet mehr Individualität als die Status- und Potentialanalyse. Es geht dabei um kompakte, themenspezifische, systematische Beratung im Umfang von ca. 16 Stunden. Folgende Module stehen zur Auswahl:

Tool SB 1 – Geschäftsmodelle und Prozesse

Die Entwicklung eines digitalen oder hybriden Geschäftsmodells, wie bringe ich meine Prozesse auf Schiene und vermeide Medienbrüche. Welche Prozesse stellen den Datenschutz sicher, wie kann ich die DSGVO für mich nutzen und vieles mehr kann im Rahmen von Geschäftsmodellen und Prozessen abgehandelt werden.

Tool SB 2 – E-Commerce und Online Marketing

Es muss nicht immer ein eigener Webshop sein, manchmal ist schon eine Gutscheinelösung für meine Dienstleistung ausreichend. Konkrete Schritte zum elektronischen Verkauf und für das elektronische Marketing stehen im Mittelpunkt dieser Beratung.

Tool SB 3 – IT-Security

Lücken werden gesucht, Verbesserungspotenziale wird aufgezeigt und konkrete Maßnahmen gegen Datenverlust und Sicherheitsprobleme geplant. Auch die Umsetzung des Datenschutzes findet hier Platz. Lassen Sie Ihre IT auf Herz und Nieren durchchecken und finden Sie sich auf der sicheren Seite wieder.

Tool SB 4 – Digitale Verwaltung

Digitale Verwaltungsabläufe, digitale Geschäftsprozesse der öffentlichen Verwaltung und einiges mehr stecken in diesem Punkt. Er soll das Wissen über die Einführung und innerbetriebliche Änderung im Zusammenhang mit der digitalen Verwaltung stärken.

Dies ist keine offizielle Information von KMU.digital. Die Inhalte wurden von Ulrike Gutkas zusammengestellt. Für die Richtigkeit besteht keine Gewähr.

Toolbox 3

Modul Umsetzung: Umsetzungsförderung

Die Toolbox Umsetzung bietet 30% Förderung für Umsetzungsprojekte bis zu einer Höchsthörförderung von 6.000,- €. Dabei werden aktivierungspflichtige Neuinvestitionen (materielle und immaterielle Investitionen) sowie damit in unmittelbarem Zusammenhang stehende Leistungen externer Anbieter (z. B. Programmierertätigkeiten, bestimmte Softwarelizenzen) gefördert. Das Projektvolumen darf zwischen 3.000 € und 30.000 € netto liegen.

Umsetzung im Bereich Geschäftsmodelle und Prozesse

Entwicklung, Einführung und Verbesserung von Produkten, Dienstleistungen, Prozessen und Geschäftsmodellen durch digitale Anwendungen (z. B. CRM-Systeme, Investitionen in die Datenintegration über die Wertschöpfungskette, etc.)

Umsetzung im Bereich E-Commerce und Online Marketing

Digitale Transformation des Verkaufs- und Vertriebsprozesses, Einführung und Weiterentwicklung von digitalen B2B- oder B2C-Anwendungen oder Umsetzung von innovativen und datenbasierten Online-Strategien.

Umsetzung im Bereich IT-Security

Einführung oder Verbesserung von IT-Security-Maßnahmen und –Prozessen oder Aufbau eines Informationssicherheitsmanagements (inklusive Maßnahmen im Zuge des Datenschutzes) im Unternehmen.

Umsetzung im Bereich Digitale Verwaltung

Maßnahmen zur Nutzung der digitalen Verwaltung (z. B. Einführung der digitalen Signatur, Verwendung von e-Rechnungen, Einrichtung von neuen Schnittstellen zu Verwaltungstools, USP-Anbindung, elektronische Beschaffungsvorgänge, etc.)